

die Nachsicht, auf welche ein augenblickliches Vergessen Anspruch hat, mit der Vorsicht zu vereinen, die vor allem durch die öffentliche Ordnung geboten ist.

Und in der Tat gibt es Fälle, wo solche Nachsicht und Vorsicht den mit dem Visitieren der Garnis beauftragten Beamten nicht genug empfohlen werden kann. Hier ein Beispiel davon. In einer jener oben berührten Schreckensperioden fand man zwei junge Leute mit zwei Mädchen im Bette in einem der häßlichsten Garnis nahe beim Invalidenhouse. Man nahm sie fest, und um wieder freigelassen zu werden, mußten sie sich reklamieren lassen: der eine von seinem Regimente, er war Soldat; der andere von seinem Herren, er war der Koch in einem großen Hause. Im Bericht über den ganzen Vorfall fand ich noch bemerkt, daß solche übertriebene Vorsicht nicht nur für die Polizei, sondern in noch höhern Grade für die Leute, welche man so nötigte, sich zu erkennen zu geben, sehr üble Folgen hätte haben können.

Allein aus dem Vorhergehenden sieht man, wie unwirksam alle von der Polizei genommenen Maßregeln sind, wodurch Dirnen verhindert werden sollen, in Garnis zu wohnen und sich hier wie in öffentlichen Häusern preiszugeben. Man visitiert daher die ersteren hauptsächlich zu dem Zwecke, um minderjährige Mädchen, die der väterlichen Gewalt und Wohnung entflohen sind, sowie solche zu suchen, die sich der Prostitution überlassen, ohne eingeschrieben zu sein oder sich trotz dem Einschreiben der ärztlichen Untersuchung zu entziehen suchen.

Das Visitieren solcher Häuser stellt sich als nützlich, man möchte sagen als unentbehrlich dar, mag man auf die Personen sehen, die sich hier verbergen, oder mag es darum geschehen, die Vermieter, wie die von ihnen Beherbergten, in den nötigen Schranken zu halten, und ist eine der schwierigsten und der wichtigsten Pflichten der Polizeikommissare; aber in vielen Fällen wird es auch ebenso verdrießlich als mühselig.

Dies ist auch der Grund, warum die Polizeikommissare stets einen außerordentlichen Widerwillen gegen jede Einmischung in Dinge zeigten, die auf Dirnen und ihre Lebensweise Bezug hatten. In einer Menge von Protokollen über die Konferenzen, welche von verschiedenen Kommissionen zur Unterdrückung der Prostitution in Garnis gehalten wurden, fand ich die Bemerkung, daß man niemals von diesen Beamten genug unterstützt würde, um wirk-